

CROSSLAUF

LAUF IN SCHWARZENAU

AK Herren: 1. Alois Redl (12.12 Minuten), 2. Joachim Mödlagl (12.26), 3. Martin Leirer (12.41), 4. Herbert Grünstädl (12.49), 5. Erich Scharf (13.09), 6. Alexander Heily (14.28), 7. Michael Wesely (14.51), 8. Christian Leeb (15.06), 9. Reinhard Poppinger (15.34), 10. Martin Miedler (17.10).

M 30: 1. Alexander Frühwirth (12.13), 2. Gerhard Zauner (12.23), 3. Andreas Redl (12.36), 4. Andreas Zechmeister (12.47), 5. Wolfgang Lachmayr (12.56), 6. Franz Fessl (13.02), 7. Julius Schlapschy (13.03), 8. Alois Amsüß (13.08), 9. Hermann Mader (13.28), 10. Christian Kreindl (13.33), 11. Günther Franz (13.55), 12. Andreas Matouschek (14.19), 13. Franz Heily (14.23), 14. Wolfgang Zuser (15.04).

M 40: 1. Franz Eidher (12.58), 2. Rolf Werner (13.01), 3. Ewald Frank (13.22), 4. Emmerich Kuttner (13.53), 5. Hermann Kreindl (14.06), 6. Johann Handl (14.24), 7. Manfred Böhm (14.41), 8. Richard Flöck (14.43), 9. Manfred Schwaiger (14.44), 10. Hans-Ulrich Swoboda (15.29), 11. Erwin Handl (15.42).

M 50: 1. Karl Schönanger (14.12), 2. Gottfried Traxler (14.18), 3. Friedrich Hirschböck (16.04).

M 60: 1. Kurt Rotter (16.09).

Junioren: 1. Andreas Dorr (16.05).

W 30: 1. Gerlinde Bichler (16.16), 2. Rosa Handl (18.53), 3. Alexandra Kreindl (19.06).

W 40: 1. Monika Silberbauer (19.37).

W 50: 1. Inge Lindenbauer (22.44).

Junioren: 1. Desiree Perak (18.50).

Jugend: 1. Robin Franča (15.21), 2. Florian Glaser (17.18).

Schüler I: 1. Martin Handl (15.38), 2. Hannes Silberbauer (15.58), 3. Christian Handl (16.20), 4. Ulrich Schwaiger (16.47), 5. Lukas Frank (19.25).

Schüler II: 1. Ruth Silberbauer (18.06), 2. Esther Silberbauer (18.07), 3. Mathias Frank (20.13).

Kinder II: 1. Andreas Silberbauer (16.02), 2. Teresa Müllauer (22.43).

DIE ENDWERTUNG

Allgemeine Klasse: 1. Alois Redl, 2. Manfred Riemer, 3. Martin Leirer, 4. Christian Trollmann, 5. Erich Scharf.

M 30: 1. Alexander Frühwirth, 2. Gerhard Zauner, 3. Andreas Redl, 4. Wolfgang Lachmayr, 5. Julius Schlapschy, 6. Alois Amsüß, 7. Bernhard Bock, 8. Franz Fessl, 9. Christian Kreindl, 10. Hermann Mader.

M 40: 1. Franz Eidher, 2. Rolf Werner, 3. Ewald Frank, 4. Emmerich Kuttner, 5. Hermann Kreindl, 6. Gerhard Eichinger, 7. Johann Handl, 8. Manfred Böhm, 9. Manfred Schwaiger, 10. Hans-Ulrich Swoboda.

M 50: 1. Gottfried Traxler, 2. Karl Schönanger, 3. Friedrich Hirschböck, 4. Kurt Rotter. **W30/40:** 1. Gerlinde Bichler, 2. Alexandra Kreindl, 3. Monika Silberbauer.

W 50: 1. Inge Lindenbauer. **Junioren:** 1. Silvia Preyzer, 2. Desiree Perak.

Jugend: 1. Arnold Rauscher. **Schüler I männlich:** 1. Hannes Silberbauer, 2. Ulrich Schwaiger, 3. Dominik Kuttner. **Schüler I weiblich:** 1. Sophia Müllauer.

Schüler II weiblich: 1. Ruth Silberbauer, 2. Esther Silberbauer. **Kinder II männlich:** 1. Andreas Silberbauer. **Kinder II weiblich:** 1. Teresa Müllauer.

Eine Sekunde Vorsprung

SECHS SIEGE IN FOLGE / Alois Redl gewann alle Bewerbe der Waldviertler Crosslauf-Serie. In Schwarzenau lag er aber nur eine Sekunde voran.



Die Verfolger des Spitzenduos: Gerhard Zauner, Joachim Mödlagl und Andreas Redl (von links).

LAUFSPORT / Wie nicht anders zu erwarten, war es auch diesmal beim sechsten und letzten Lauf der Serie eine klare Sache für Alois Redl (LCC Wien), der seine Überlegenheit mit einem lockeren Zieleinlauf demonstrierte.

Durch die krankheitsbedingte Abwesenheit von Manfred Riemer hieß es „Bahn frei“ für Alexander Frühwirth (URC Sparkasse Langenlois), der hinter Redl den zweiten Rang erreichte. Als Dritter platzierte sich der Rad-Querfeldein-Staatsmeister Gerhard Zauner vom HSV Melk.

Bestens in Form, für die in einer Woche stattfindende Crosslauf-Landesmeisterschaft, präsentierten sich die Waidhofner Joachim Mödlagl, der nur um drei Sekunden den dritten Platz verfehlte, Martin Leirer und Erich Scharf.

Die schnellsten Vertreter der Horner waren Andreas Zechmeister, Wolfgang Lachmayr und ihr Obmann Franz Eidher. Gerlinde Bichler aus Retz konnte sich mit einem Sieg bei den Damen in der Endwertung bis auf einen Punkt an die Crosslauf-Gesamtsiegerin Silvia Preyzer heran schieben.

Die drei Besten in der Männer-Endwertung heißen Alois Redl vor Manfred Riemer und Alexander Frühwirth.

Erwähnenswert im Zusammenhang mit der Crosslauf-Serie ist auch, dass Alex Frühwirth sein gutes Abschneiden bei der

Wintertriathlon-Staatsmeisterschaft in Kaprun auf die positive Auswirkung der Waldviertler Crossläufe zurückführt. Er wurde in Kaprun, wo dieser Bewerb (8 km Laufen, 15 km Mountainbike und 9 km Schilanglauf) ausgetragen wurde, hinter dem Oberösterreichischer Herwig Grabner Vizestaatsmeister.

Erfreulich ist auch, dass neun Nachwuchsläufer und -läuferinnen in den verschiedensten Altersklassen über die gesamte Serie mit dabei waren. Der Jüngste von allen, der neunjährige Andreas Silberbauer aus Gars, war ebenso wie alle anderen mit vollem Einsatz bei der Sache.

Der 65-jährige Kurt Rotter aus Langenlois und Inge Lindenbauer aus Zwettl waren die ältesten Teilnehmer der Serie und zeigten Fitness pur, beide waren bei allen sechs Bewerben am Start.

Mit Glück und Köpfchen zum
Jackpot!



LLIGGK

Spiel' auf Sieg. **TOTO**